

Vielzwecktraktor und Spurlockerung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique**

Band (Jahr): **17 (1955)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1048508>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

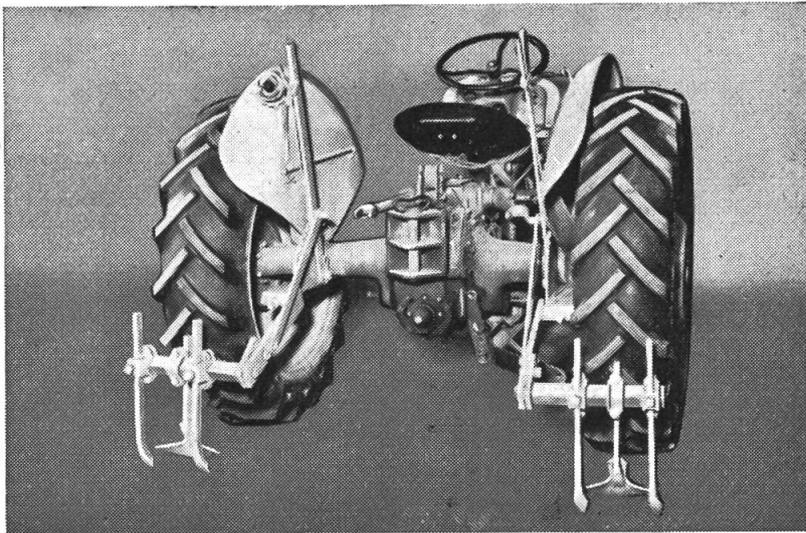
900 U/min. Motor 24 V, 130 W. Gewicht des Apparates ohne Kabel 2,5 kg.

Allgemeine Beurteilung: Der Saugstriegel hat sich während der Prüfung beim Reinigen von Rindvieh und Pferden bewährt. Die mit ihm gereinigten Tiere waren sauberer als bei Handarbeit. Das Arbeiten mit dem Apparat ist hygienisch. Der durch die rotierenden Bürsten losgelöste Staub wird im Staubsack aufgefangen, so dass das Verbreiten desselben in der Luft und das nachherige Absetzen verunmöglicht wird.

Im Vergleich zur Handarbeit wurde keine Zeitersparnis festgestellt. Die Arbeit mit dem Apparat ist wegen des Gewichtes besonders am Anfang etwas mühsam.

Der elektrische Teil des Saugstriegels wurde durch den Schweiz. Elektrotechnischen Verein (SEV) geprüft und zugelassen. Auf Grund der Prüfung erhält der Saugstriegel «Rotor» die Auszeichnung: **Durch das IMA im Jahre 1954 anerkannt.**

Vielzwecktraktor und Spurlockerung



Die Verwendung von Spurlockern ist beim Ueberfahren des gepflügten Ackers mit Traktoren und gezogenen oder angebaute Eggen, Sämaschinen, Walzen, usw. unerlässlich. Bis vor kurzem wurden die Spurlockerer in der Regel mit einem Verlängerungsstab an der Ackerschiene des

Traktors befestigt. Bei den Vielzwecktraktoren werden an den beiden untern Lenkern des hydraulischen Krafthebers die verschiedensten Anbaugeräte befestigt, so dass das gleichzeitige Anbringen von Spurlockerern Schwierigkeiten bereitet.

Bei der Entwicklung der Vielzwecktraktoren haben einzelne Fabrikanten an der Hinterachse oder der Radtrompete Vorrichtungen geschaffen, die das Anbringen von Lockerern mit Tiefenregulierung ermöglichen. Gegenüber den früheren Lösungen hat die Konstruktion nach der obenstehenden Abb. (Fabrikat V. Vogel, Kölliken) den Vorteil, dass der Spurlockerer vom hydraulischen Kraftheber und dem Anbaugerät unabhängig ist und möglichst nahe an den Rädern angeordnet werden kann.

Der Spurlockerer selbst soll dreiteilig sein: Ein schmaler Arnszinken (nicht breiter Gänsefuß) und zwei nach hinten gestaffelte Reisserzinken. Ob nur der Arnszinken oder nur die Reisserzinken oder alle drei Zinken zusammen verwendet werden, hängt stark von der Art und dem Zustand des Bodens ab.

He. (IMA)